

Skriptprogrammierung

PHP, MySQL, JavaScript

Marius Politze

WS 2012, 03.09. – 07.09.

Stand: 16.07.2012

Version 1.5

- ▶ **5 Vorlesungen**
- ▶ **3 Übungsblätter**
- ▶ **Projekt in Kleingruppen**
- ▶ **Alle Aufgaben müssen funktionsfähig abgegeben werden und bis Freitag den 14.9. als .zip Datei ins BSCW**
- ▶ **Die Abgabe der Aufgaben und des Projekts sind Bedingung für die Klausurzulassung**
- ▶ **Klausur ist schriftlich am 21.09. um 8:30 im Hörsaal AH IV**

Was haben wir vor?

▶ **Vorlesung**

- ▶ Grundlagen für Skriptsprachen (PHP, JavaScript)
- ▶ Grundlagen für dynamische Webprogrammierung

▶ **Übungsaufgaben**

- ▶ PHP, JavaScript (jQuery)
- ▶ Werden alleine bearbeitet

▶ **Projekt: Webprogrammierung**

- ▶ LAMP (Linux, Apache, MySql, PHP)
- ▶ Ein Projekt in Kleingruppen

- ▶ **Eine Projektgruppe besteht aus**

- ▶ 1 Projektleiter
- ▶ 5-6 Programmierer

- ▶ **Projektleiter Gruppe**

- ▶ 10 Personen, 1 pro Gruppe
- ▶ Kommen gleich mit mir und bekommen eine Aufgabe

- ▶ **Programmierer Gruppe**

- ▶ Alle anderen
- ▶ Bleiben hier und bekommen eine Aufgabe

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:15 – 09:45	Vorlesung Organisatorisches Grundl. Skriptsprachen	Vorlesung Formulare JavaScript (jQuery)	Übungen	Vorlesung Sicherheitsaspekte Regular Expressions	Wiederholung für Klausur
10:00 – 11:30	Übungen	Übungen	Übungen	Projektarbeit	Projektarbeit
11:30 – 12:30	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause
12:30 – 14:00	Vorlesung Grundlagen PHP Dynamische Webseiten	Vorlesung Datenbanken mit PHP Sessions	Projektarbeit	Projektarbeit	Vorstellung Projekte
14:15 – 15:45	Projektstart	Projektarbeit	Projektarbeit	Projektarbeit	Vorstellung Projekte
15:45 – 16:00	Feedback	Feedback	Feedback	Feedback	Feedback

Skriptsprachen

PHP und JavaScript

- ▶ **Warum Skriptsprachen?**
- ▶ **Grundlagen**
- ▶ **Verschiedene Skriptsprachen**
 - ▶ PHP, JavaScript
- ▶ **Skriptsprachen „Internals“**

Warum Skriptsprachen?

- ▶ **Automatisierung von Abläufen**
- ▶ **Änderungen „zur Laufzeit“**
 - ▶ Änderungen des Verhaltens des Programms
 - ▶ Häufig nicht vom Programmierer, sondern vom Benutzer
- ▶ **Anwendungsgebiete**
 - ▶ Robotik / Künstliche Intelligenz
 - ▶ Webseiten
 - ▶ (Server) Administration
 - ▶ Makros z.B. MS Office

▶ **Klassische Merkmale der Skriptsprachen**

- ▶ Deklaration von Variablen i.d.R. unnötig
- ▶ Dynamische Typisierung / Duck Typing
- ▶ Automatische Speicherverwaltung
- ▶ Werden nicht kompiliert (der Quellcode wird „direkt“ ausgeführt)
- ▶ Keine Objektorientierung

▶ **Viele dieser Merkmale sind inzwischen überholt!**

- ▶ Entwickelt 1994/95 von Rasmus Lerdorf: „Personal Home Page“
- ▶ Später umbenannt in „PHP Hypertext Processor“
- ▶ Objektorientiert seit Version 5.0
- ▶ Aktuelle Version 5.3
- ▶ Haupteinsatzgebiet: Programmierung von Webseiten (zusammen mit HTML und JavaScript)



- ▶ **Entwickelt 1995 von Brendan Eich**
- ▶ **Objektorientiert (aber Klassenlos)**
- ▶ **Erstellung dynamischer Inhalte für Webbrowser**
 - ▶ Extrem weit verbreitet
 - ▶ So gut, wie jeder Browser unterstützt JavaScript (wirklich?)
- ▶ **Bibliotheken vereinfachen cross-Browser Einsatz**
 - ▶ qooxdoo
 - ▶ jQuery

- ▶ **Klassische Merkmale der Skriptsprachen**
 - ▶ Deklaration von Variablen i.d.R. unnötig
 - ▶ Dynamische Typisierung / Duck Typing
 - ▶ Automatische Speicherverwaltung
 - ▶ Werden nicht kompiliert (der Quellcode wird „direkt“ ausgeführt)
 - ▶ Keine Objektorientierung

- ▶ **Viele dieser Merkmale sind inzwischen überholt!**

▶ **Stapelverarbeitungs-, Batch- und Shellskripte**

- ▶ Betriebssystemabhängig
- ▶ Abfolge von Aufrufen
- ▶ Keine Bibliotheken oder vorgefertigte Funktionen

▶ **High-Level Skriptsprachen**

- ▶ Interpreter muss i.d.R. nachinstalliert werden
- ▶ Komplexe Kontrollstrukturen und Arrays
- ▶ „Batteries Included“

- ▶ **Stapelverarbeitungs-, Batch- und Shellskripte**

- ▶ Bourne Script
- ▶ DOS-Batch

- ▶ **High-Level Skriptsprachen**

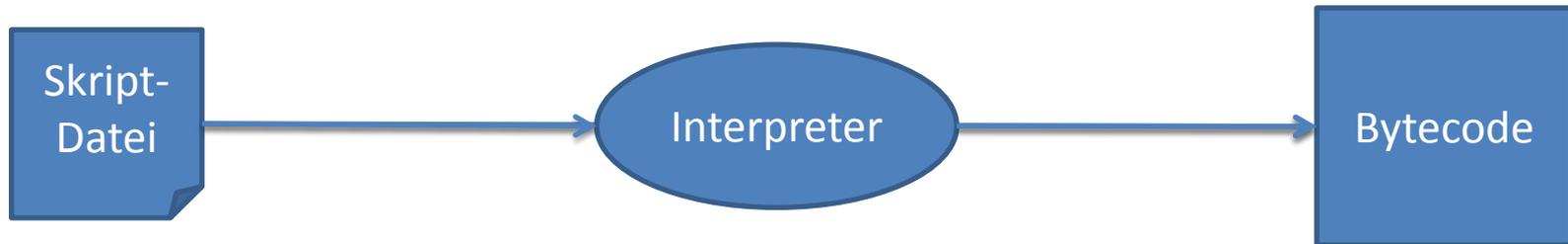
- ▶ JavaScript
- ▶ PHP
- ▶ Python

▶ Batch- / Shellskripte

- ▶ http://de.wikibooks.org/wiki/Linux-Kompendium:_Shellprogrammierung
- ▶ http://en.wikipedia.org/wiki/List_of_DOS_commands

▶ High Level

- ▶ <http://wiki.python.org/moin/SimplePrograms>
- ▶ http://www.w3schools.com/js/js_examples.asp
- ▶ <http://www.w3schools.com>
- ▶ <http://www.coli.uni-saarland.de/~regner/courses/Python1-08/page.php?id=slides>



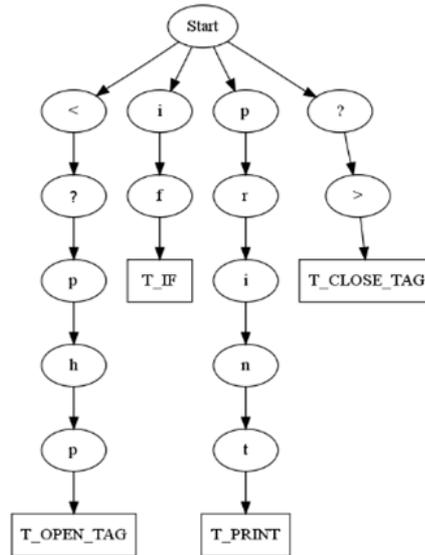
```
1 <?php
2 if (TRUE) {
3     print '*';
4 }
5 ?>
```

line	#	op	fetch	ext	return	operands
2	0	EXT_STMT				
	1	JMPZ				true, ->6
3	2	EXT_STMT				
	3	PRINT		-0		'%2A'
	4	FREE				~0
4	5	JMP				->6
6	6	EXT_STMT				
	7	RETURN				1

Lexikographische Analyse

Syntaktische Analyse / Parsen

Bytecode Generieren

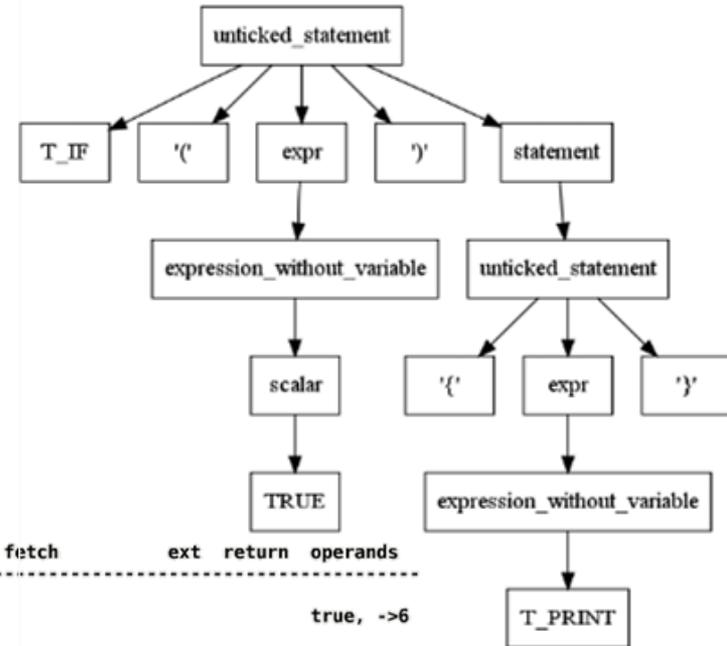


```

1 <?php
2 if (TRUE) {
3     print '*';
4 }
5 ?>

```

T_OPEN_TAG
T_IF
T_WHITESPACE
(
T_STRING
)
T_WHITESPACE
{
T_WHITESPACE
T_WHITESPACE
T_PRINT
T_WHITESPACE
T_CONSTANT_ENCAPSED_STRING
;
T_WHITESPACE
}
T_WHITESPACE
}
T_CLOSE_TAG



line	#	op	fetch	ext	return	operands
2	0	EXT_STMT				
	1	JMPZ				true, ->6
3	2	EXT_STMT				
	3	PRINT		-0		'%2A'
	4	FREE				-0
4	5	JMP				->6
6	6	EXT_STMT				
	7	RETURN				1



- ▶ **Funktionen, Variablen und Klassen werden nur unter ihrem Namen abgelegt**
 - ▶ Kein überladen von Funktionen möglich
 - ▶ Ermöglicht das nachträgliche ändern von Klassen (zur Laufzeit)
 - ▶ Verknüpfung Name \leftrightarrow Funktion muss schnell sein ($O(1)$, $O(\log(n))$, $O(n)$)
- ▶ **Schnelle Dictionary Implementierungen nötig!**
 - ▶ Ermöglicht schnellen Zugriff auf Daten über den Namen
 - ▶ Kann i.d.R. auch als Datenstruktur für Skripte benutzt werden

	List	Tree	Hash Map
Space	$O(n)$	$O(n)$	$O(n)$
Search	$O(n)$	$O(\log n)$	$O(1)$
Insert	$O(1)$	$O(\log n)$	$O(1)$
Delete	$O(n)$	$O(\log n)$	$O(1)$

PHP

- ▶ **PHP grundlegende Syntax**
- ▶ **Wichtige Funktionen**
- ▶ **Do s und Don't s**
- ▶ **Funktionsreferenz unter: <http://de3.php.net/manual/de/funcref.php>**

- ▶ **Weitestgehend gleich zu Java!**
- ▶ **Unterschiede liegen im Detail**
 - ▶ Benutzung von Variablen
 - ▶ Schreiben von Funktionen
 - ▶ Einbinden von Bibliotheken (Funktionen aus anderen Dateien)
- ▶ `<?php phpinfo () ?>`

- ▶ **Achtung! Alle Variablennamen beginnen mit \$**
- ▶ **Variablen müssen nicht deklariert werden**
- ▶ **Variablen haben keinen festen Typ**

- ▶ **Beispiel:**

```
<?php
    $variable = "Hallo Welt";
    $variable = 21;
    $variable *= 2;

    echo $variable;
?>
```

- ▶ **int** – ganzzahl
- ▶ **bool** – logische Werte (true, false)
- ▶ **float / double** – 64 Bit Fließkommazahl (IEEE 754)
- ▶ **string** – Zeichenkette
- ▶ **array** – (assoziatives) Array
- ▶ **object** – Objekt (im Sinne der OOP)

▶ **Logik**

- ▶ Leere werte (null, 0) → false
- ▶ Alle anderen true

▶ **Array: array()**

- ▶ Erzeugt ein leeres Array

▶ **Objekttypen: null**

- ▶ Leerer Wert

- ▶ **Häufig: Automatische Typumwandlung**

- ▶ **Datenbanken sind häufig nicht so flexibel**

- ▶ Eine explizite Umwandlung ist ggf. Ratsam

```
$zahl = 42;
```

```
$text = (string) $zahl;
```

- ▶ **Dabei sind folgende Konvertierungen möglich:**

- ▶ double, string → int
- ▶ Int, string → double
- ▶ int, double → string

- ▶ **Wird keine Zahl in einem String erkannt, wird 0 zurückgegeben**

- ▶ Die Schlüsselworte `include` und `require` binden externe Dateien ein

- ▶ Sie werden benutzt um
 - ▶ Funktionen in andere Dateien auszulagern
 - ▶ HTML Code oder anderen, langen und wiederkehrenden Code in Dateien auszulagern.

- ▶ `include` verhält sich so, also würde die eingebundene Datei an der Stelle eingefügt werden.
 - ▶ Variablen aus der Hauptdatei können benutzt werden
 - ▶ Variablen können verändert werden und sind nach dem `include` verfügbar

```
void include ( string $filename )
```

- ▶ Lädt eine Datei und führt sie separat aus
- ▶ Anwendung in Schleifen zulässig
- ▶ Datei wird je Befehlsaufruf jedes Mal neu geladen und interpretiert
- ▶ `include` erfolgt aber nur dann, wenn die Abarbeitung des Quellcodes an dem entsprechenden Funktionsaufruf angelangt ist
- ▶ Kann die Datei nicht eingebunden werden, wird eine Warnung ausgegeben, das Skript läuft aber weiter!

```
void require ( string $filename )
```

- ▶ Ausführung vor dem Parsen des gesamten Skriptes
- ▶ Nicht in Schleifen verwendbar
- ▶ Kann die Datei nicht eingebunden werden, wird die Ausführung des Skripts abgebrochen

```
void include_once ( string $filename )
```

- ▶ Entspricht der Funktion von include
- ▶ Eine Datei, die bereits eingebunden wurde, wird nicht noch mal eingebunden
- ▶ Praktisch für Funktionsdefinitionen!

```
void require_once ( string $filename )
```

- ▶ Analog zu `include_once`

▶ `exit`

- ▶ Bricht die Ausführung des Skripts an der Stelle ab

▶ `header`

- ▶ Weiterleitung auf eine andere Seite
- ▶ Festlegen des Seitentyps. z.B. Download oder Webseite

▶ `echo, print_r`

- ▶ Ausgabe

```
void header ( string $string )
```

- ▶ Sendet HTTP-Anfangsinformationen (Header) im Rohformat
→ so als würde vom Browser eine neue Seite aufgerufen

```
header("Location: http://www.google.de");
```
- ▶ Muss vor jeglicher HTML-Ausgabe ausgeführt werden
 - ▶ Achtung: Auch ein Leerzeichen außerhalb von `<?php ... ?>` ist schon eine HTML-Ausgabe
- ▶ Die weitere Ausführung von PHP-Code des aktuellen Skriptes sollte abgebrochen werden (`exit`)

```
void exit ( void )
```

- ▶ Beendet das aktuelle Skript (Angabe der Klammern ist optional)
- ▶ Jeder weitere PHP-Code wird ignoriert

```
void echo ( string $arg1 [, string $... ] )
```

- ▶ Gibt alle Parameter aus

```
mixed print_r ( mixed $expression [, bool $return = false ] )
```

- ▶ Gibt eine lesbare Form des Ausdrucks aus, Arrays werden rekursiv durchlaufen.
- ▶ Wenn `return true` ist, wird nicht ausgegeben, aber der Text wird zurückgegeben.

- ▶ Zeichenketten können in " " oder in ' ' angegeben werden
- ▶ Steuerzeichen (z.B. \n) wird nur in Double-Quotes erkannt
- ▶ In Double-Quotes werden Variablen sofort ersetzt
 - ▶ `$sieben=5+2; echo "5+2= $sieben";` → 5+2=7
 - ▶ `$sieben=5+2; echo '5+2= $sieben';` → 5+2=\$sieben
- ▶ Verbinden von Zeichenketten mit .
 - ▶ `$sieben=5+2; echo '5+2='.$sieben;` → 5+2=7
 - ▶ `$text .= $neuer_text;`

- ▶ PHP Anwendungen verwenden für fast alles Strings
- ▶ PHP hat eine Vielzahl von String Operationen
- ▶ <http://www.php.net/manual/en/ref.strings.php> liefert eine erste Übersicht
- ▶ Bei Fragen: Ein Blick in die PHP Dokumentation ist häufig sehr hilfreich, da es sehr viele Beispiele gibt!
- ▶ Einige wichtige Funktionen:
`substr, nl2br, explode, implode, trim,`
`strlen, date, number_format, preg_match ...`

- ▶ **Spezielles Sprachkonstrukt in PHP**
- ▶ **Index des Arrays wird in [] angegeben**
- ▶ **Achtung!**
Arrays in PHP sind assoziativ und haben dynamische Größe
- ▶ **Initialisierung:**
 - ▶ `$array = array();` oder
 - ▶ `$werte=array(1,2,3,4);` oder
 - ▶ `$room = array("Peter" => 13);` oder
 - ▶ `$colors = array("red" => array(255,0,0));`

▶ `$array = array();`

▶ `$array[] = "neuer Eintrag";`

▶ `$werte=array(1,2,3,4);`

▶ `$werte[0] = 5; // 5, 2, 3, 4`

▶ `$werte["test"] = 42; // 0=>5, 1=>2, 2=>3, 3=>4, "test"=>42`

▶ `$room = array("Peter" => 13);`

▶ `$peters_raum = $room["Peter"]; // 13`

- ▶ **Der Schlüssel von Arrays kann numerisch oder ein Name sein**
- ▶ **Jeder Schlüssel ist nur ein Mal vorhanden (keine Duplikate)**
- ▶ **Numerische Arrays können Lücken haben**
- ▶ **Achtung! Viele Funktionen erwarten allerdings lückenlose Arrays**
- ▶ **Arrays wachsen mit ihrem Inhalt. Mit `$array[] = $value` können werte angehängt werden**
 - ▶ Das Element wird mit dem niedrigsten numerischen Index angefügt

```
bool sort ( array &$array )
```

- ▶ Sortiert ein Array aufsteigend vom niedrigsten zum höchsten Wert

```
bool asort ( array &$array )
```

- ▶ Sortiert ohne den Zusammenhang zwischen Schlüssel und Wert zu verändern
→ besonders für assoziative Arrays verwendet

```
bool ksort ( array &$array )
```

- ▶ Sortiert nach Schlüssel, Zusammenhang zwischen Schlüssel und Wert bleibt unverändert

- ▶ `while`, `do while` und `for` wie in Java

- ▶ **Sepzialfall: `foreach` schleife**

- ▶ `foreach ($array as $key => $value) {`
...
}

- ▶ **Oder einfacher:**

- ▶ `foreach ($array as $value) {`
...
}

- ▶ **Achtung! Änderung von `$value` überträgt sich nicht ins Array**

- ▶ **Wie Variablen sind auch Funktionen nicht Typsicher!**
- ▶ **Funktionen werden mit dem Schlüsselwort `function` definiert, ein Rückgabewert wird nicht definiert.**
- ▶ **Funktionsargumente in Klammern da hinter. Optional die Angabe von Standardwerten.**

- ▶ **Beispiel:**

```
<?php
function test($p1, $p2=42) {
    if($p1 == $p2) return true;
    else return $p1;
}
```

```
$ergebnis = test(1,2);
?>
```

- ▶ Innerhalb einer Funktion kann die Anzahl der tatsächlich übergebenen Parameter abgefragt werden:

- ▶ **Beispiel:**

```
▶ myfunk("Heute", "beginnt", "der", "PHP-Kurs");  
function myfunk() {  
    $anzahl = func_num_args();  
    $tmp = func_get_arg(2); // liefert „der“  
    $args = func_get_args();  
    ...  
}
```

- ▶ **Seit PHP5 werden auch Klassen unterstützt (Schlüsselwort `class`)**
 - ▶ Alles sehr ähnlich zu Java!
- ▶ **Vererbung durch `extends`**
- ▶ **Zugriffsmodifizierer**
 - ▶ `public` – Jeder kann auf das Attribut zugreifen
 - ▶ `protected` – Erbende Klassen können zugreifen
 - ▶ `private` – Zugriff nur innerhalb der Klasse möglich

▶ Member Variablen

- ▶ Innerhalb der Klasse: `$this->name`
- ▶ Außerhalb der Klasse: `$objekt->name`
- ▶ Achtung! kein \$ vor dem Namen der Membervariablen!

▶ Erzeugen von Objekten

- ▶ `$user = new User();`

▶ Konstruktor: `__construct()`

▶ Destruktor: `__destruct()`

- ▶ Je zwei führende Unterstriche
- ▶ Nur EIN Konstruktor und Destruktor pro Klasse!

```
class SimpleClass {
    // Member-Variablen
    private $var = "Vorgabewert";

    // Methoden

    public function __construct($new_var = "") {
        $this->var = $new_var;
    }

    public function displayVar() {
        echo $this->var;
    }
}

$obj = new SimpleClass("Testwert"); // neue Instanz der
                                    Klasse

$obj->displayVar();                  // Aufruf der Methode
```

▶ **Achtung! PHP verarbeitet Dateien anders als Java!**

```
resource fopen ( string $filename , string $mode )
```

- ▶ Öffnet die Datei `$filename`
- ▶ Rückgabe `false` im Fehlerfall
- ▶ `$mode` gibt den Zugriffstyp an: "r" zum Lesen, "w" zum Schreiben, "a" zum Anhängen

```
bool fclose ( resource $handle )
```

- ▶ Schließt eine Datei
- ▶ Rückgabe `true` im Erfolgsfall, sonst `false`

```
int filesize ( string $filename )
```

- ▶ Rückgabe: Größe der Datei in Bytes, `false` im Fehlerfall

```
bool file_exists ( string $filename )
```

- ▶ Rückgabe `true`, falls die Datei oder das Verzeichnis existiert, sonst `false`

```
string fread ( resource $handle , int $length )
```

- ▶ Liest von einer vorher geöffneten Datei `$handle`
- ▶ Das Lesen endet nach `$length` Bytes oder bei Erreichen von EOF

```
int fwrite ( resource $handle , string $string [, int $length ] )
```

- ▶ Schreibt die Zeichenkette `$string` in die zuvor geöffnete Datei `$handle`
- ▶ Rückgabe: Anzahl der geschriebenen Bytes im Erfolgsfall, sonst `false`

Grundlagen der Webseitenprogrammierung

- ▶ **Grundlagen der Skriptprogrammierung**
 - ▶ Fallstudie: Webseitenprogrammierung
 - ▶ Statische und Dynamische Webseiten
 - ▶ Client- und Serverseitige Programmierung
- ▶ **Übertragung der Daten von und zum Webserver**
 - ▶ JSON
 - ▶ GET und POST
 - ▶ Auswertung von Formularen
- ▶ **Datenbankzugriff**
 - ▶ Datenbanken Grundlagen
 - ▶ PHP Datenbankbindung
- ▶ **Cookies und Sessions**

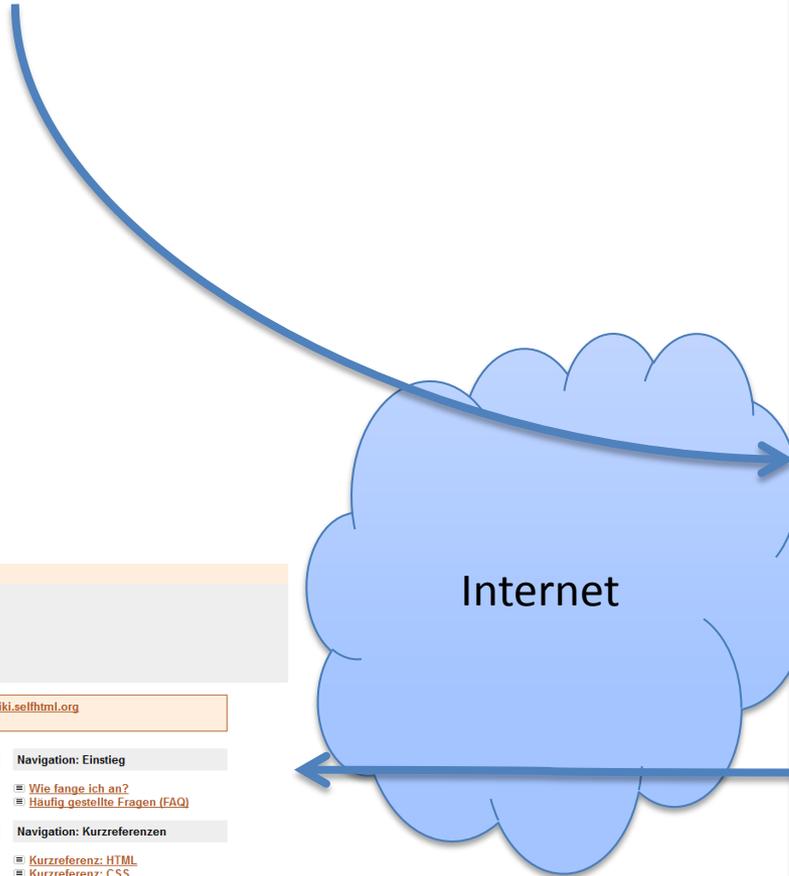
▶ **Statische Webseiten**

- ▶ Statische Webseiten sind unveränderlich. Häufig nur HTML und CSS
- ▶ Stellen immer den gleichen Inhalt dar

▶ **Dynamische Webseiten**

- ▶ Werden erst beim Aufruf der Seite erzeugt
- ▶ Inhalt abhängig von Aktionen des Benutzers
- ▶ Einfügen von Daten aus Datenbanken
- ▶ Reaktionen auf Formularfelder

http://de.selfhtml.org/index.htm



SELFHTML: Version 8.1.2 vom 01.03.2007

Die Energie des Verstehens
HTML-Dateien selbst erstellen

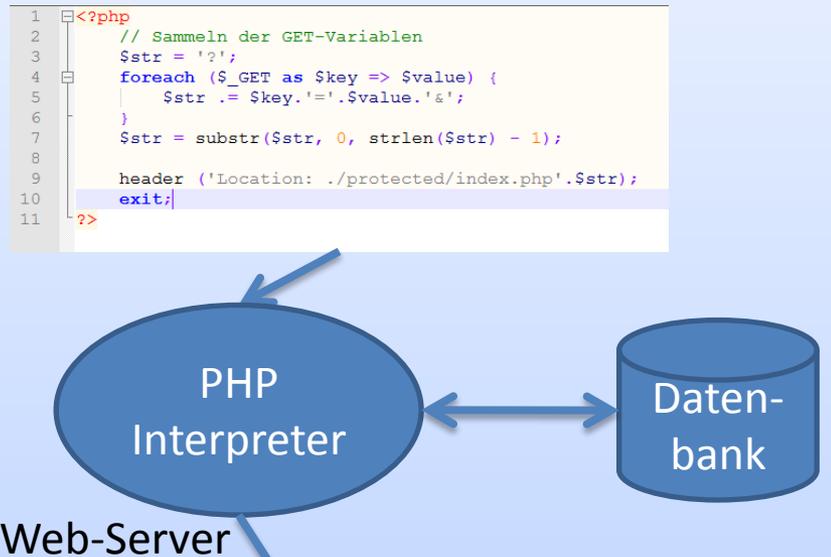
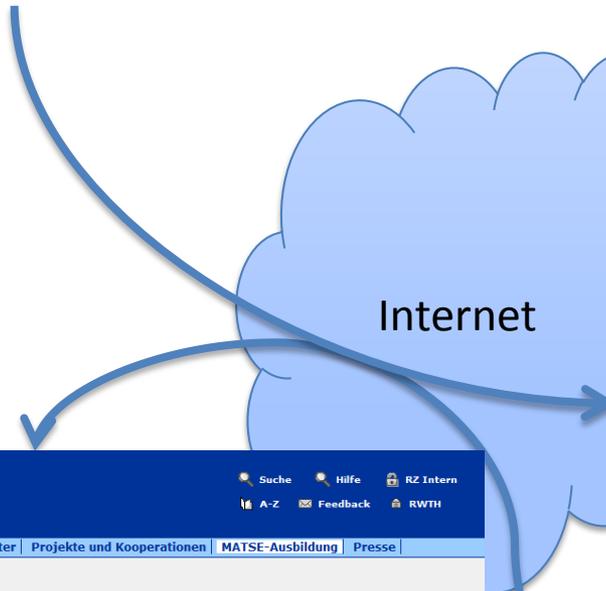
SELFHTML

Das neue SELFHTML zum Mitmachen: wiki.selfhtml.org
Engagierte Autoren gesucht!

Inhalt: Allgemeines	Navigation: Einstieg
<input type="checkbox"/> Editorial	<input type="checkbox"/> Wie fange ich an?
<input type="checkbox"/> Einführung	<input type="checkbox"/> Häufig gestellte Fragen (FAQ)
Inhalt: Web-Technologien	Navigation: Kurzreferenzen
<input type="checkbox"/> HTML/XHTML	<input type="checkbox"/> Kurzreferenz: HTML
<input type="checkbox"/> Stylesheets (CSS)	<input type="checkbox"/> Kurzreferenz: CSS
<input type="checkbox"/> XML/DTDs	
<input type="checkbox"/> JavaScript/DOM	Navigation: Verzeichnisse
<input type="checkbox"/> Dynamisches HTML	<input type="checkbox"/> Inhaltsverzeichnis
<input type="checkbox"/> Perl	<input type="checkbox"/> Syntaxverzeichnis
<input type="checkbox"/> PHP	<input type="checkbox"/> Stichwortverzeichnis
Inhalt: Ergänzendes Wissen	

```
<!DOCTYPE HTML PUBLIC "-//W3C//DTD HTML 4.01 Transitional//EN">
<html>
<head>
<meta http-equiv="content-type" content="text/html; charset=ISO-8859
<meta http-equiv="Content-Style-Type" content="text/css">
<title>SELFHTML 8.1.2 (HTML-Dateien selbst erstellen)</title>
<meta name="description" content="SELFHTML 8.1.2 - Die bekannte D
<meta name="keywords" content="SELFHTML, HTML, Dynamic HTML, J
<meta name="author" content="Redaktion SELFHTML, selfhtml81@
<meta name="DC.Publisher" content="SELFHTML e. V.">
<meta name="DC.Date" content="2005-11-11T12:48:29+01:00">
<meta name="DC.Identifier" content="http://de.selfhtml.org/">
<meta name="DC.Language" content="de">
<meta name="DC.Rights" content="editorial/copyright.htm">
<meta name="DC.Date.created" content="2001-10-27T08:00+01:00">
<meta name="SELF.Pagetype" content="chapter">
<link rel="stylesheet" type="text/css" href="src/selfhtml.css">
<link rel="alternate" type="application/atom+xml" title="SELFHTML-We
<link rel="alternate" type="application/rss+xml" title="SELFHTML-Web
<link rel="shortcut icon" type="image/x-icon" href="src/favicon.ico">
```

http://www.matse.rz.rwth-aachen.de/
dienste/protected/index.php



```
1 <?php
2 // Sammeln der GET-Variablen
3 $sstr = '?';
4 foreach ($_GET as $key => $value) {
5     $sstr .= $key.'='.$value.'&';
6 }
7 $sstr = substr($sstr, 0, strlen($sstr) - 1);
8
9 header ('Location: ../protected/index.php'.$sstr);
10 exit;
11 ?>
```

```
<div id="zusatzinfo_rahmen">
<div id="zusatzinfo_inhalt"></div>
</div>
<div id="inhalt_rahmen">
<div id="inhalt" class="clearfix">
<h1 class="u"><a id="inhaltsbereich">Inhalt</a></h1><h2>MATSE-Dienste
<div class="linkbox"><h3>Betreuer</h3>
<div class="linkbox_content" style="background-image:url(/dienste/co
<ul>
<li><a href="index.php?m=documents&p=documents">Allgemeine Dokume
<li><a href="index.php?m=docupload/protocoles&p=index">Protokolle
<li><a href="index.php?m=courses/advisor&p=index">Kursanmeldungen
<li><a href="index.php?m=courses/registration&p=show document app
<li><a href="index.php?m=faq&p=faq" title="FAQ">Häufig gestellte
</ul></div>
</div>
<div class="linkbox"><h3>Dozenten</h3>
<div class="linkbox_content" style="background-image:url(/dienste/co
<ul>
<li><a href="index.php?m=documents&p=documents">Dokumente</a></li>
<li><a href="index.php?m=faq&p=faq" title="FAQ">Häufig gestellte
```



- ▶ **PHP wird verwendet um auf dem Webserver dynamische Webseiten zu erstellen**
- ▶ **Dafür wird das PHP-Skript vom Webserver ausgeführt und generiert den Inhalt der Webseite**
- ▶ **Ob (und was) der Webserver kann, kann mit dem Befehl**
`<?php phpinfo(); ?>`
herausgefunden werden

```
<?php  
  
$titel = "Entwicklung dynamischer Webseiten";  
  
$gruss = "Willkommen im PHP/MySQL-Kurs";  
  
?>  
  
<html>  
  
<head><title><?php echo $titel; ?></title></head>  
  
<body><?php echo $gruss; ?></body>  
  
</html>
```

```
<html>
```

```
<head><title> Entwicklung dynamischer Webseiten
```

```
</title></head>
```

```
<body> Willkommen im PHP/MySQL-Kurs </body>
```

```
</html>
```

- ▶ Die Beispieldatei zeigt, wie PHP benutzt wird um eine HTML Seite direkt mit Inhalt zu füllen
- ▶ Die Variante vermischt die Darstellung und die Berechnung der Daten (Business Intelligence)
- ▶ Bei einer Änderung an der Darstellung muss daher häufig Programmcode, der gar nicht betroffen ist mit geändert werden.
- ▶ **Eine (moderne) Alternative:**
 - ▶ Generieren der Daten mit PHP und dann
 - ▶ Nutzen von JavaScript zur Darstellung

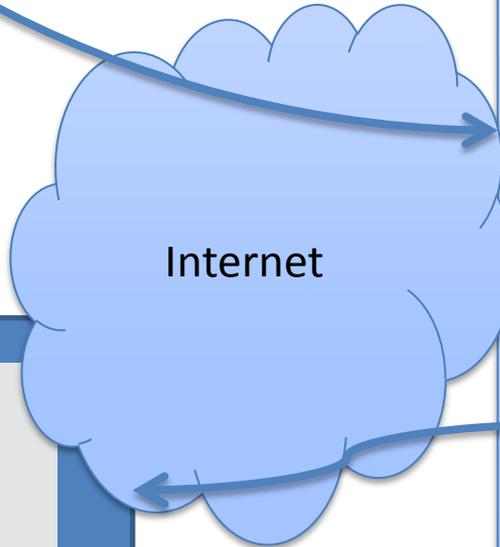
<http://api.jquery.com/addClass/>



Hello
and
Goodbye



Hello
and
Goodbye



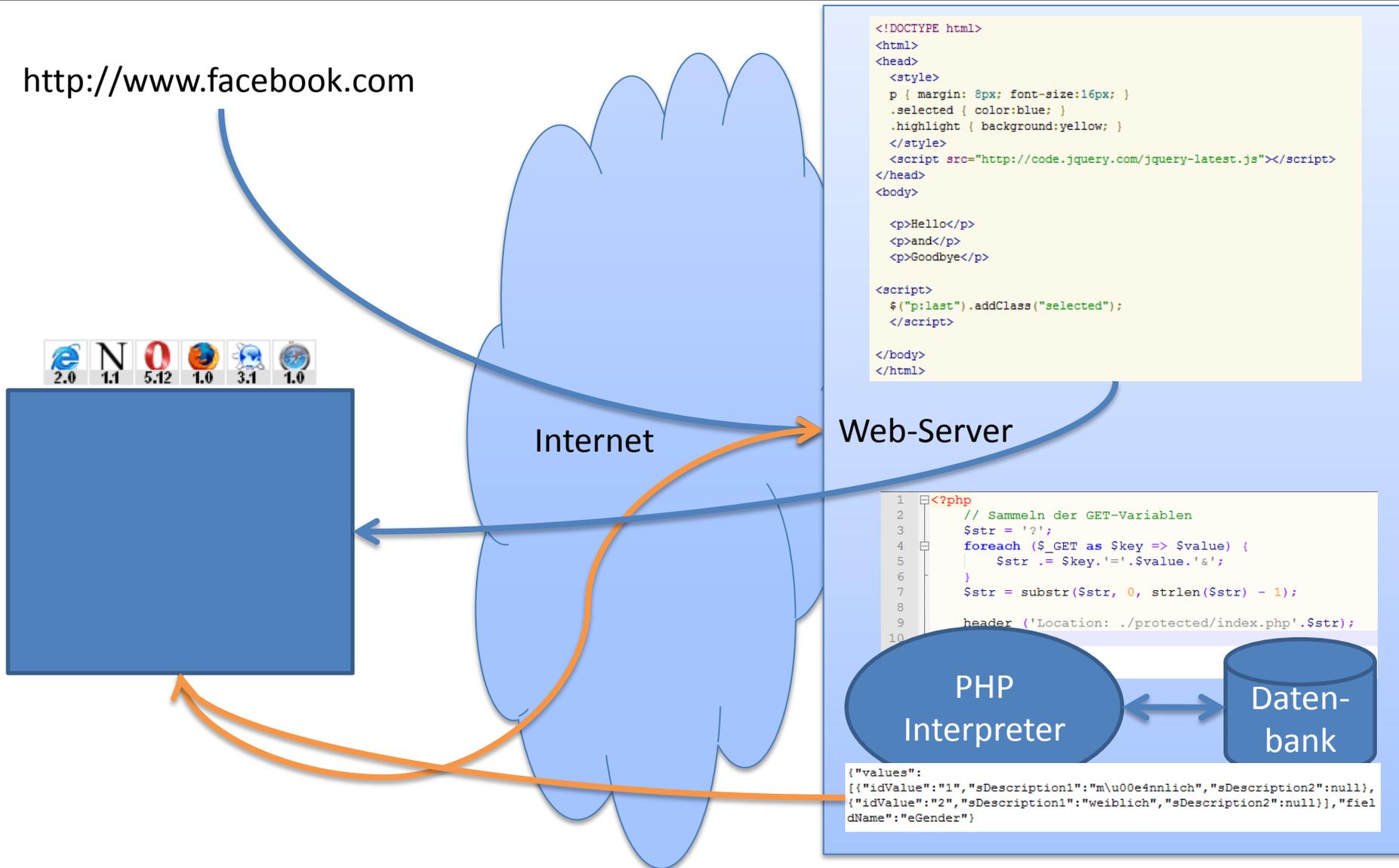
Web-Server

```
<!DOCTYPE html>
<html>
<head>
  <style>
    p { margin: 8px; font-size:16px; }
    .selected { color:blue; }
    .highlight { background:yellow; }
  </style>
  <script src="http://code.jquery.com/jquery-latest.js"></script>
</head>
<body>
  <p>Hello</p>
  <p>and</p>
  <p>Goodbye</p>
  <script>
    $("#p:last").addClass("selected");
  </script>
</body>
</html>
```

- ▶ JavaScript wird verwendet um dynamische Seiten im Webbrowser zu erstellen
- ▶ JavaScript wird im Webbrowser ausgeführt und verändert i.d.R. nur die Darstellung, aber nicht den Inhalt der Daten
- ▶ Erster JavaScript Code:

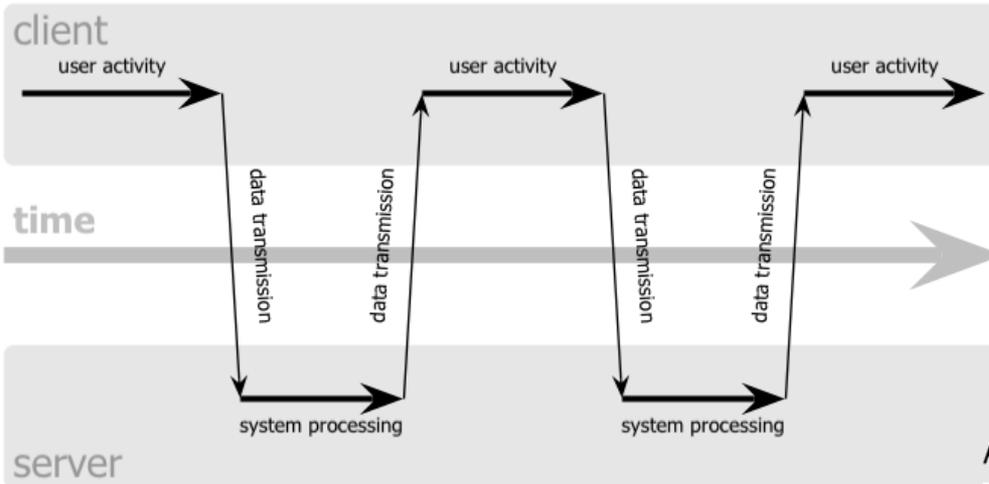
```
<html><body><script>  
alert('Hello World!');  
</script></body></html>
```
- ▶ Funktionsreferenz (nicht ganz so eindeutig, wie in PHP):
<http://de.selfhtml.org/>

- ▶ **Damit PHP und JavaScript miteinander Kommunizieren können wird eine Schnittstelle benötigt**
- ▶ **Beide Skriptsprachen können gut mit Strings umgehen, daher**
 - ▶ Nutzen eines einheitlichen Formats um Objekte zu serialisieren (in einen String zu schreiben)
 - ▶ Häufig XML
 - ▶ Etwas einfacher zu Lesen JavaScript Object Notation (JSON)
- ▶ **Webseiten können mit JavaScript einzelne Seitenteile nachladen, ohne komplett neu geladen zu werden → das Klassische Modell wird erweitert**

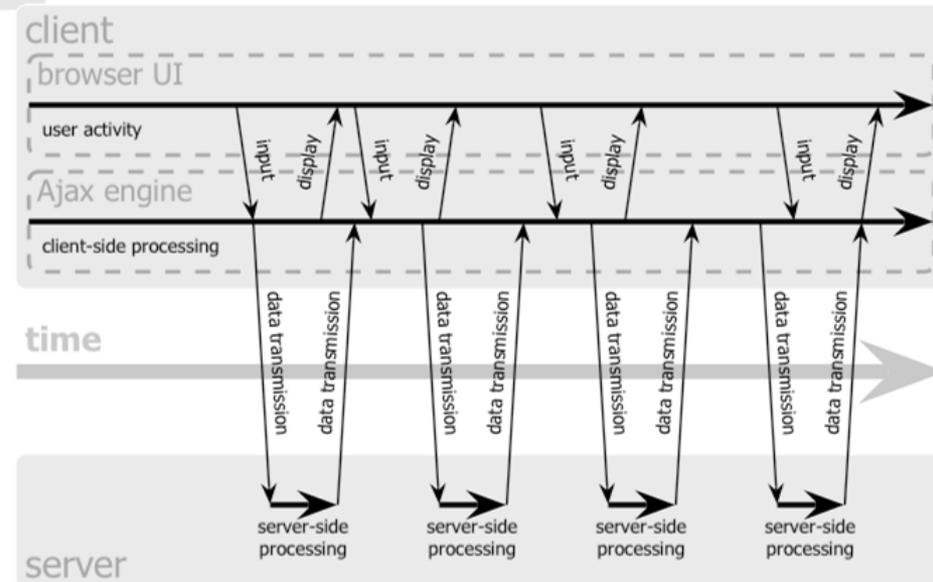


Klassisches Modell vs. AJAX

classic web application model (synchronous)



Ajax web application model (asynchronous)



```
{  
  "sNameTitle":null, "sNameAcadTitle":"B.Sc.",  
  "sNameFirst":"Marius", "sNameMiddle":null,  
  "sNameLast":"Politze", "eGender":"1",  
  "sTimId":"mp285453", "sPhone1":"0241 80 29720",  
  "sPhone2":null, "sPhone3":null,  
  "sFax1":null,  
  "sMail1":"marius.politze@rwth-aachen.de",  
  "sMail2":"politze@rz.rwth-aachen.de"  
}
```

▶ PHP

- ▶ JSON ist seit PHP 5.2.0 fester Bestandteil von PHP
- ▶ Objekte, Arrays können als JSON-String ausgegeben werden
- ▶ JSON-Strings können in Objekte und Strings umgewandelt werden

▶ JavaScript

- ▶ Viele Browser unterstützen JSON von Hause aus
- ▶ Einfacher ist die Verwendung von json2.js

<https://github.com/douglascrockford/JSON-js>

Datenübertragung von und zum Webserver

- ▶ **HTTP: Die Schnittstelle zum Webserver**
 - ▶ GET
 - ▶ POST
- ▶ **HTML-Formulare**
- ▶ **Erster Exkurs: Sicherheit von Formulardaten**

- ▶ **Die Ausgabe des PHP Skripts wird an den Browser gesendet**
- ▶ **Mit HTML und CSS kann die Ausgabe formatiert werden**
- ▶ **Wie bekommt man jetzt Daten zum Webserver?**
- ▶ **Das HTTP Protokoll überträgt nur Daten beim Seitenaufruf**
- ▶ **Zwei Möglichkeiten**
 - ▶ In der Adresse
 - ▶ In einem „versteckten“ Feld bei der HTTP Übertragung

- ▶ **GET: Kodieren der Daten in der Adresse**
 - ▶ Anhängen der Parameter mit ? an die Adresse
 - ▶ Es folgen Wertepaare der Form: `name=wert`
 - ▶ Trennung der Wertepaare durch &
- ▶ **Beispiel: <http://www.google.com/?q=php>**
- ▶ **Die Parameter werden in PHP in einem Array gespeichert:**
 - ▶ `$_GET['q']` // liefert GET-Parameter q
- ▶ **Begrenzung der URL ca. 2048 Zeichen – daher nicht für lange Übertragungen geeignet**

- ▶ **POST überträgt die Daten im Body der HTTP Anfrage**
 - ▶ Besser für große Datenmengen
 - ▶ Sicherer (vom Benutzer nicht direkt einsehbar)

- ▶ **Wie auch bei GET werden die Parameter in einem Array gespeichert:**
 - ▶ `$_POST['q'] // liefert POST-Parameter q`

- ▶ **Formularfelder in HTML können per POST und per GET übergeben werden.**

- ▶ **Formulare zur Eingabe und Absenden von Daten:**

```
<form action="post.php" method="post" name="post">  
  <input name="name" type="text" size="40">  
  <input name="Submit" type="submit" value="Abschicken">  
</form>
```

- ▶ **Eine Ausführliche Beschreibung gibt es unter:**
<http://de.selfhtml.org/html/formulare/index.htm>

- ▶ **Sowohl POST als auch GET**

- ▶ **Beim Drücken des „Abschicken“ Buttons wird die Seite geladen, die unter `action` definiert wird. Mit JavaScript kann das Neu laden der Seite unterbunden werden.**



The image shows a screenshot of an HTML form with a colorful geometric pattern background. The form contains the following elements:

- Vorname:** A text input field.
- Zuname:** A text input field.
- Geschlecht:** Radio buttons for **männlich** and **weiblich**.
- Eigenschaften:** Checkboxes for **Raucher**, **Autofahrer**, and **HTML-Freak**.
- Nächste Großstadt:** A dropdown menu with **Hamburg** selected.
- Kommentar:** A large text area.
- Formular:** Two buttons: **Absenden** and **Abbrechen**.

<http://de.selfhtml.org/html/formulare/formatieren.htm>

- ▶ **Betreffende Attribute der Formular-Tags: name und value**
- ▶ **Checkbox: Übertragung des Checkbox-Namens und des Wertes z.B. „on“ im aktivierten Fall, sonst keine Wertübertragung**
- ▶ **Radio-Buttons: Übertragung des Namens und des ausgewählten Wertes im aktivierten Fall, wurde kein Radio-Button ausgewählt wird nichts übertragen**

- ▶ **Textfeld (text, hidden, textarea, password): Immer Übertragung des Namens, bei ausgefülltem Feld der Wert, sonst leere Zeichenkette**
- ▶ **Select-Element: Analog zu Checkbox und Radio-Button
→ ohne Auswahl nicht mal Übertragung des Namens**
- ▶ **Buttons: Wenn das Attribut value gesetzt ist, wird dieser Wert übertragen, andernfalls nichts**

- ▶ **Obwohl HTML spezielle Funktionen zur Überprüfung der werte auf der Client Seite bieten, müssen immer alle übertragenen Daten im PHP Skript auf Korrektheit geprüft werden**
- ▶ **Besonders Gefährlich**
 - ▶ Nicht veränderbare Textfelder:
<http://de.selfhtml.org/html/formulare/anzeige/readonly.htm>
 - ▶ Hidden Felder:
http://de.selfhtml.org/html/formulare/anzeige/input_hidden.htm
- ▶ **Insbesondere JavaScript und PHP Code in Textfeldern muss behandelt werden (Cross-Site Scripting)**
 - ▶ `string htmlentities (string $string [, int $flags = ENT_COMPAT [, string $charset]])`

JavaScript / jQuery

- ▶ **Wozu JavaScript?**
- ▶ **JavaScript Syntax**
- ▶ **Benutzung von jQuery**
 - ▶ Eventhandling
 - ▶ Ajax

▶ Manipulation der Webseite ohne neu Laden

- ▶ Spart traffic und damit Geld
- ▶ Gibt dem Benutzer das Gefühl eine Desktop Anwendung zu benutzen
- ▶ Auslagern von Berechnungen auf den Client möglich

▶ Browser nutzen JavaScript unterschiedlich

```
function getMouseXY(e) // works on IE6,FF,Moz,Opera7 {
    if (!e) e = window.event;
    // works on IE, but not NS (we rely on NS passing us the event)
    if (e) {
        if (e.pageX || e.pageY) {
            // this doesn't work on IE6!! (works on FF,Moz,Opera7)
            mousex = e.pageX;
            mousey = e.pageY;
            algor = '[e.pageX]';
            if (e.clientX || e.clientY) algor += ' [e.clientX] '
        }
        else if (e.clientX || e.clientY) {
            // works on IE6,FF,Moz,Opera7
            mousex = e.clientX + document.body.scrollLeft;
            mousey = e.clientY + document.body.scrollTop;
            algor = '[e.clientX]';
            if (e.pageX || e.pageY) algor += ' [e.pageX] '
        }
    }
}
```

- ▶ **Wie der Name schon sagt JavaScript**
- ▶ **Im Wesentlichen prozedural zu programmieren**
- ▶ **Wie in PHP:**
 - ▶ Variablen ohne festen Typ
 - ▶ Funktionen ohne festen Rückgabe-Typ
 - ▶ Keine Überladung
- ▶ **Nicht wie in PHP**
 - ▶ Objektorientierung: Prototypisch
 - ▶ Keine „echten“ assoziativen Arrays

```
function factorial(n) {  
    if (n === 0) {  
        return 1;  
    }  
    return n * factorial(n - 1);  
}
```

```
function sum() {  
    var i, x = 0;  
    for (i = 0; i < arguments.length; ++i) {  
        x += arguments[i];  
    }  
    return x;  
}
```

```
sum(1, 2, 3); // returns 6
```

```
function displayClosure() {  
    var count = 0;  
    return function () {  
        return ++count;  
    };  
}  
var inc = displayClosure();  
inc(); // returns 1  
inc(); // returns 2  
inc(); // returns 3
```

- ▶ **Achtung! In JavaScript gibt es nur numerische Arrays!**
- ▶ **Auch assoziative Zuordnung ist möglich: Objekteigenschaften**

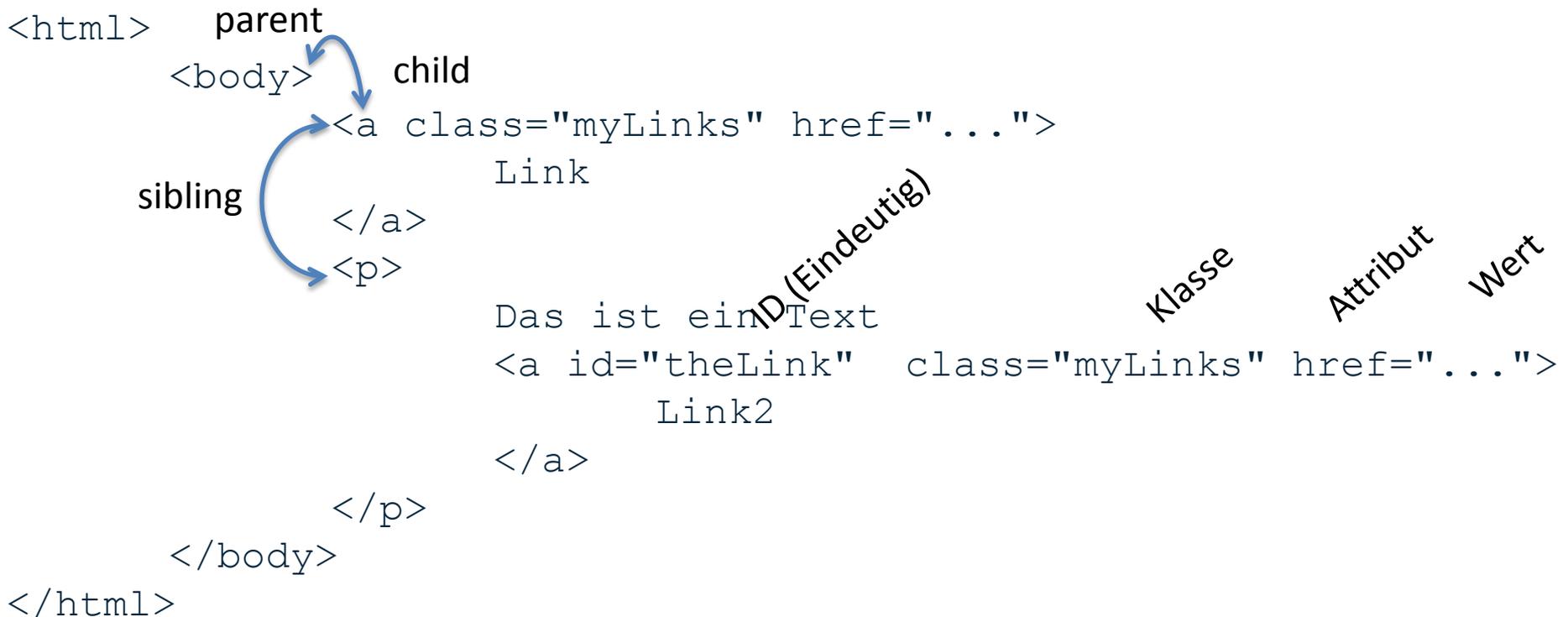
```
var k = new Object();  
  
k['hallo'] = "test";  
  
alert(k.hallo);
```

- ▶ **Benutzung der „Foreach-Schleife“ zum Durchlaufen von Objekteigenschaften**

```
for(p in k) {  
    alert(k[p]);  
}
```

- ▶ **Vereinfacht den Umgang mit HTML Dokumenten**
- ▶ **Funktioniert in allen (aktuellen) Browsern gleich (IE 6.0+, FF 3.6+, Safari 5.0+, Opera, Chrome)**
- ▶ **Weit verbreitet bei Firmen und Projekten**
 - ▶ Google, Dell, Mozilla.org
 - ▶ Wordpress, Drupal

► Enge Anbindung an das DOM-Modell der Webseite



```
<html>
<head>
  <script type="text/javascript" src="jquery.js"></script>
  <script type="text/javascript">
    $(document).ready(function() {
      //JavaScript hier...
    });
  </script>
</head>
  <body>
    <!-- Inhalt der Webseite hier... -->
  </body>
</html>
```

```
<!DOCTYPE html>
<html>
<head>
  <style>
    body { font-size:14px; }
  </style>
  <script src="http://code.jquery.com/jquery-latest.js"></script>
  <script type="text/javascript">
    $(document).ready(function() {
      $("ul.topnav > li").css("border", "3px double red");
    });
  </script>

</head>
<body>

<ul class="topnav">
  <li>Item 1</li>
  <li class="special">Item 2
    <ul>
      <li class="special">Nested item 1</li>
      <li id="verySpecial">Nested item 2</li>
      <li>Nested item 3</li>
    </ul>
  </li>
  <li>Item 3</li>
</ul>
</body>
</html>
```

```
<!DOCTYPE html>
<html>
<head>
  <style>
    p { color:red; margin:5px; cursor:pointer; }
    p.hilite { background:yellow; }
  </style>
  <script src="http://code.jquery.com/jquery-latest.js"></script>
</head>
<body>
  <p>First Paragraph</p>

  <p>Second Paragraph</p>
  <p>Yet one more Paragraph</p>
<script>
  $("p").click(function () {
    $(this).slideUp();
  });
  $("p").hover(function () {
    $(this).addClass("hilite");
  }, function () {
    $(this).removeClass("hilite");
  });
</script>

</body>
</html>
```

```
<!DOCTYPE html>
<html>
<head>
  <style>img{ height: 100px; float: left; }</style>
  <script src="http://code.jquery.com/jquery-latest.js"></script>
</head>
<body>
  <div id="images">

</div>
<script>
  $.getJSON("http://api.flickr.com/services/feeds/photos_public.gne?jsoncallback=?",
    {
      tags: "cat",
      tagmode: "any",
      format: "json"
    },
    function(data) {
      $.each(data.items, function(i,item){
        $("<img/>").attr("src", item.media.m).appendTo("#images");
        if ( i == 3 ) return false;
      });
    });
</script>

</body>
</html>
```

Persistente PHP Skripte

- ▶ **Problem: PHP Skripte „leben“ immer nur für einen Aufruf der Seite**
- ▶ **Angelegte Objekte werden danach aus dem Speicher entfernt**
- ▶ **Um Daten zwischen zwei Seitenaufrufen zu übertragen können diese immer wieder per GET oder POST zwischen der Webseite und dem Webserver übertragen werden**
- ▶ **Damit nicht immer viele Hidden Felder übertragen werden müssen, gibt es die Möglichkeit Cookies an den Browser zu übertragen.**
- ▶ **Der Inhalt der Cookies wird dann bei jedem Seitenaufruf vom Browser an den Webserver übertragen**

- ▶ **Cookies bieten die Möglichkeit clientseitig Informationen zu speichern**
- ▶ **So können Daten gespeichert und wieder gelesen werden**
- ▶ **Früher reine Textdateien, inzwischen in SQLite Datenbanken**
- ▶ **Auf Anfrage des Servers sendet der Browser den Wert des Cookies zurück**
- ▶ **Zum Cookie wird gespeichert, von welcher URL das Cookie angelegt wurde**
 - **nur diese URL kann das Cookie auslesen**

- ▶ **Name: Darüber kann das Cookie angesprochen werden**
- ▶ **Value: Wert des Cookies in Form einer Zeichenkette**
- ▶ **Expires: Lebensdauer des Cookies**
 - ▶ Ohne Angabe → bis zum Schließen des Browsers
 - ▶ Mit Zeitangabe → bis zum Ablauf der vorgegebenen Zeit
 - ▶ Vorzeitiges Löschen → Cookie neu speichern mit einer Zeitangabe, die in der Vergangenheit liegt

▶ Abruf eines Cookies analog zur POST- bzw. GET-Methode

- ▶ `$_COOKIE[string cookiename]`
- ▶ Kann nicht in ein und demselben Skript gespeichert und wieder gelesen werden (in einem Aufruf)
- ▶ Ein Cookie wird erst mit Senden der Datei vom Browser gespeichert
→ erst das nächste Skript kann dieses Cookie lesen

```
bool setcookie (string $name, string $value [, int $expire])
```

- ▶ Speichert ein Cookie unter dem Namen `$name`
- ▶ Wert des Cookies in der Textdatei ist `$value`
- ▶ `$expire` ist optional
 - ▶ Unix Timestamp und ein Offset in Sekunden
 - ▶ Ohne Angabe → Cookie wird bei Schließen des Browsers gelöscht
 - ▶ Hilfreiche Funktion: `time`

- ▶ **Sessions werden vom Server verwaltet. Jeder Client bekommt eine Session-ID**
- ▶ **Die Session-ID wird vom Browser (in einem Cookie) verwaltet**
- ▶ **Das Übertragen und Erkennen der Session-ID wird von PHP übernommen**
- ▶ **Im gegensatz zu Cookies werden die Werte von Sessions nur auf dem Server gespeichert**
- ▶ **Sie sind nicht vom Benutzer einsehbar oder veränderbar**
- ▶ **Es können komplexe Variablen, wie Arrays oder Objekte gespeichert werden**

- ▶ **`session_start()` startet eine Session**
 - ▶ Muss auf jeder Seite als erstes ausgeführt werden
 - ▶ Falls bereits eine Session-ID besteht, wird die aktuelle ID verwendet und die zugehörige Session geöffnet
 - ▶ Lebenszeit: in der Regel 1440 Sekunden (24 Minuten)
- ▶ **Eine Session kann vorzeitig durch `session_destroy()` beendet werden**

- ▶ **Variablen werden mittels Zuweisung an `$_SESSION["name"]` gespeichert:**

- ▶

```
$_SESSION["name"] = array("W" => "Walter",  
"M" => "Monika");
```

- ▶ **Zugriff auf eine Session-Variable erfolgt analog zu POST, GET oder einem Cookie-Abruf:**

- ▶

```
$array = $_SESSION["name"];  
  
// Oder auf alle Variablen über  
  
$sessionVars = $_SESSION; // liefert  
  
assoziatives Array
```

- ▶ `session_unset()` löscht alle Sessionvariablen
- ▶ **Einzelne Session-Variable löschen:** `unset($_SESSION["name"]);`
 - ▶ Achtung! Nicht die Registrierung der gesamten `$_SESSION` mit `unset($_SESSION)` löschen!
- ▶ **Um eine Session richtig zu beenden muss zudem noch der Session Cookie gelöscht werden:**

```
$params = session_get_cookie_params();  
setcookie(session_name(), '', time() - 42000,  
           $params["path"], $params["domain"],  
           $params["secure"], $params["httponly"]);
```

Datenbankanbindung

▶ Früher `mysql_*` funktionen

- ▶ Nachteil: funktioniert nur mit MySQL, Fehleranfällig (SQL Injection)

▶ PDO: Wrapper Klasse für Datenbankzugriffe

- ▶ Verbindungsaufbau

```
$dsn = 'mysql:dbname=testdb;host=127.0.0.1';  
$user = 'dbuser';  
$password = 'dbpass';  
  
try {  
    $dbh = new PDO($dsn, $user, $password);  
} catch (PDOException $e) {  
    echo 'Connection failed: ' . $e->getMessage();  
}
```

- ▶ **Zunächst Verbindungsaufbau: Die Kommunikation mit dem Datenbankserver erfolgt übers Netzwerk**
- ▶ **PDO benötigt daher im Konstruktor Informationen über**
 - ▶ Art der Datenbank (MySQL, Oracle, MSSQL...)
 - ▶ IP des Datenbankservers (Häufig: localhost)
 - ▶ Name der Datenbank
 - ▶ Benutzername und Passwort
- ▶ **Die Ersten drei Informationen werden in einem Parameter (Data Source Name, DSN) zusammengefasst:**

```
mysql:dbname=testdb;host=127.0.0.1
```

```
PDO::__construct() ( string $dsn [, string $username [,  
    string $password [, array $driver_options ]]] )
```

- ▶ **Zusammen mit den anderen Parametern kann dann ein neues PDO erstellt werden:**

```
$dsn = 'mysql:dbname=testdb;host=127.0.0.1';
```

```
$user = 'dbuser';
```

```
$password = 'dbpass,;
```

```
$dbh = new PDO($dsn, $user, $password);
```

- ▶ **Der Konstruktor wirft eine Exception, wenn die Verbindung fehlschlägt**

```
string PDO::lastInsertId ( [ string $name = NULL ] )
```

- ▶ Gibt die Zeilennummer des letzten INSERTs zurück.
- ▶ Praktisch, wenn direkt eine Abfrage gemacht werden muss, die den Index benötigt.

```
PDOStatement PDO::prepare ( string $statement )
```

- ▶ Überträgt eine SQL-Abfrage an den Datenbankserver
- ▶ Dazu gleich mehr...

- ▶ **Bevor eine SQL Anweisung ausgeführt wird, wird diese an den Server übertragen**
- ▶ **In der SQL Anweisung können Variablen definiert werden, die Später ersetzt werden**
- ▶ **Nachdem die Variablen besetzt wurden, wird das Statement ausgeführt**
- ▶ **Das Ergebnis kann dann Zeilenweise abgerufen werden**
- ▶ **PDO unterstützt sowohl Abfragen als auch Datenmanipulationen**

- ▶ Eine wichtige Klasse im Zusammenhang mit dem PDO ist das `PDOStatement`
- ▶ `PDOStatement` repräsentiert eine an den Datenbankserver geschickte SQL Abfrage
- ▶ `PDOStatement PDO::prepare (string $statement)`
- ▶ Das `PDOStatement` wird von PDO erstellt, wenn eine SQL-Abfrage an den Datenbankserver geschickt wird
- ▶ Für das Ersetzen der Variablen wird dann das `PDOStatement` verwendet

```
bool PDOStatement::bindValue ( mixed $parameter , mixed $value )
```

- ▶ Ersetzt für eine Variable in dem Statement durch den angegebenen Wert
- ▶ Variablen werden in den statements durch einen vorangestellten Doppelpunkt gekennzeichnet
- ▶ Als Weiterer Parameter (aus Platzgründen nicht aufgelistet) kann der Datentyp übergeben werden

```
bool PDOStatement::execute ( [ array $input_parameters ] )
```

- ▶ Führt die SQL-Abfrage aus
- ▶ Variablen werden entsprechend den Aufrufen von bindValue ersetzt

```
mixed PDOStatement::fetch (int $fetch_style)
```

- ▶ Holt eine einzelne Reihe des Resultats
- ▶ Kann nur verwendet werden, wenn vorher `execute` genutzt wurde
- ▶ Funktioniert nur bei `SELECT` Abfragen
- ▶ Der Parameter `fetch_style` gibt an wie das Ergebnis geholt wird:
 - ▶ Als Array mit numerischem Index (in der Reihenfolge der Spalten)
 - ▶ Als Array mit assoziativem Index (Name der Spalte => Wert)
 - ▶ Als Objekt mit Parametern, entsprechend der Spalten

```
array PDOStatement::fetchAll (int $fetch_style)
```

- ▶ Wie `fetch`, jedoch werden alle Zeilen vom Datenbankserver abgefragt
- ▶ Achtung! Bei großen Abfrageergebnissen kann dies Sehr langsam sein.

```
bool PDOStatement::closeCursor ( void )
```

- ▶ Beendet die Anfrage am Datenbankserver
- ▶ Gibt angeforderte Ressourcen wieder frei
- ▶ Muss aufgerufen werden, bevor ein `PDOStatement` erneut ausgeführt werden kann. Achtung! Auch bei `UPDATEs`, `INSERTs` ...

```
$calories = 150;
$colour = 'red';

$stmt = $dbh->prepare(
    'SELECT name, colour, calories
    FROM fruit
    WHERE calories < :calories AND colour = :colour');

$stmt->bindParam(':calories', $calories);
$stmt->bindParam(':colour', $colour);

$stmt->execute();
while($row = $stmt->fetch()) {
    ...
}
```

- ▶ **Top 1 der Gefährlichsten Programmierfehler**
<http://cwe.mitre.org/top25/>



- ▶ **Kann aber einfach verhindert werden**
- ▶ **Bei der Benutzung von `bindParam` werden Inhalte, die das Statement verändern automatisch Ersetzt**

- ▶ Bei Verarbeitung von z.B. Formulardaten in einer SQL-Abfrage können vom User Angriffe auf die Datenbank gestartet werden.
- ▶ Beispiel:

```
"SELECT id FROM users WHERE user=' "._$_GET["user"] . "'  
AND passwd=' "._$_GET["password"] . "' LIMIT 0,1 "
```

```
SELECT id FROM users WHERE user='admin'/*'  
AND passwd=' ' LIMIT 0,1
```

Sicherheitsprobleme

- ▶ **Beispiele bereits im Datenbankteil**
- ▶ **Kann zum Verlust aller Daten führen (DROP TABLE)**
- ▶ **Bei Benutzung des PDO kann dieser Fehler weitestgehend verhindert werden.**

- ▶ Einbettung von Fremden Skripten in Webseiten anderer
- ▶ Kann zum Abgreifen von Passworten verwendet werden
- ▶ Im einfachsten Fall wird ein `script`-Tag in einem Kommentarfeld gepostet:
 - ▶ Beispiel: <http://ha.ckers.org/xss.html>

- ▶ Für den Login Vorgang müssen Passworte in der Datenbank abgelegt werden
- ▶ Passworte im Klartext liefern eine Angriffsfläche für Hacker
- ▶ Passworte sollten daher immer verschlüsselt gespeichert werden
- ▶ PHP liefert verschiedene „one-way Verschlüsselungsverfahren“
- ▶ sha1, crypt

Regular Expressions

▶ Suchen von bestimmten Zeichenketten in Strings

▶ Position im Text

- ▶ `^` Anfang des Texts „^MATSE“
- ▶ `$` Ende des Texts „Auszubildender\$“

▶ Platzhalter

- ▶ `.` Beliebiges Zeichen „.ATSE“

▶ Escape Zeichen

- ▶ `\` Escape Zeichen „\.“

▶ Anzahl

- | | | |
|---------|----------------------|-----------|
| ▶ + | ein Mal oder öfter | „a+“ |
| ▶ * | 0-mal oder öfter | „a*“ |
| ▶ ? | 0-Mal oder ein Mal | „hallo?“ |
| ▶ {n} | n-Mal | „ab{2}“ |
| ▶ {n,m} | zwischen n und m-Mal | „ab{3,5}“ |
| ▶ {n,} | mindestens n-Mal | „ab{6,}“ |

▶ Gruppen

- ▶ () Konjunktion „a(bc)“
„a(bc){1,3}“
- ▶ [] Disjunktion „[ab]“
„[a-z]“
nicht „[^A-Z]“

▶ Oder

- ▶ | Entweder Oder „(abc)|(xyz)“
„(a|b)*c“

- ▶ `preg_split(string $pattern , string $subject , ...)`
 - ▶ Teilt den `string` in `$subject` an Zeichen, die mit `$pattern` übereinstimmen.
- ▶ `preg_match(string $pattern , string $subject ...)`
 - ▶ Überprüft, ob eine RegEx auf einen String zutrifft.
- ▶ **ACHTUNG! Bei Benutzung der PHP `preg_*` Funktionen muss die Regular Expression in Trennzeichen eingefasst werden:**
 - ▶ Aus „`a(ab)*`“ wird z.B. „`|a(ab*)|`“
 - ▶ Hinter dem letzten Trennzeichen können weitere Argumente übergeben werden: <http://www.php.net/manual/en/reference.pcre.pattern.modifiers.php>

▶ Klasse RegExp

- ▶ Spezielles Literal (/pattern/flags):

- ▶ `var re = /a(ab)*/i;`

- ▶ `re.exec(string)`

- ▶ `re.test(string)`

```
var match = /s(amp)le/i.exec("Sample text")  
//match == ["Sample", "amp"]
```

▶ Klasse String

- ▶ `String.match(pattern)`

- ▶ `String.search(pattern)`

- ▶ `String.replace(pattern)`

- ▶ `String.split(pattern)`

```
var idx = "Watch out for the rock!".search(/for/)  
//idx == 10
```